

**Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des
Quartiervereins Untermatt
vom Freitag, 3. November 2023, 19:00 Uhr,
Restaurant Jäger, Bern-Bethlehem**

Die Mitglieder des Quartiervereins Untermatt wurden zur ordentlichen Mitgliederversammlung mit den folgenden Traktanden eingeladen:

- 1. Jahresbericht 2022**
- 2. Erfolgsrechnung/Bilanz 2022 und Revisionsbericht**
- 3. Entlastung der Verwaltungsorgane**
- 4. Budget 2023 und 2024**
- 5. Festlegen des Mitgliederbeitrages**
- 6. Wahlen**
- 7. Jahresziele 2023/2024**
- 8. Name Verein**
- 9. Varia**

Als Stimmzähler wird Dominik Frei gewählt. Es sind 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Traktandum 1: Jahresbericht 2022

Stephanie Schär vom aktuellen Vorstandsteam präsentiert den Jahresbericht 2022/2023 des Quartiervereins (siehe Beilage). Der Jahresbericht behandelt auch die Aktivitäten des Jahres 2023 bis zur heutigen Mitgliederversammlung am 3. November. Bisher fand die jährliche Mitgliederversammlung jeweils anfangs Jahr statt. Der Bericht wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Susi Türlor-Karlen präsentiert den Jahresbericht 2023 der Spielkiste (siehe Beilage).

Traktandum 2: Erfolgsrechnung/Bilanz 2022 und Revisionsbericht

Der Finanzverantwortliche Florian Hauser erläutert die per 31.12.2022 abgeschlossene Jahresrechnung 2022 (siehe Beilage). Die Erträge aus Vermietungen waren 2022 rückläufig, es resultierte in der Erfolgsrechnung ein Verlust von 4'178.94 Franken. Die Nebenkosten des Untermatt Treffs, die Miete und die Lohnkosten hat die Vereinigung Berner Gemeinwesenarbeit VBG bezahlt. Der Verein verfügt über ein Eigenkapital von 13'475.29 Franken.

Die Erfolgsrechnung und Bilanz 2022 werden mit 13 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen und die Arbeit von Florian Hauser mit einem grossen Applaus verdankt.

Die Jahresrechnung 2023 wird an der nächsten Mitgliederversammlung inklusive Revisionsbericht präsentiert.

Traktandum 3: Entlastung der Verwaltungsorgane

Den Verwaltungsorganen des Vereins wird mit 13 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen die Decharge erteilt. Das Vorstandsteam mit Stephanie Schär, Florian Hauser und Simon Affolter erhält einen grossen Applaus.

Traktandum 4: Budget 2023 und 2024

Florian erläutert das Budget 2023 und 2024 (siehe Beilagen). Da noch unklar ist, wann die Mitgliederversammlung 2024 stattfindet, wird auch für das 2024 ein Budget präsentiert.

Per 1. Januar 2023 hat der Quartierverein die Trägerschaft des Treffpunkts Untermatt abgegeben, was einen deutlichen Einfluss auf das nun geringere Budget 2023 hat.

Hans Roder informiert, dass der Quartierverein 2023 mit einer projektbasierten Spende der Reformierten Kirchgemeinde rechnen kann. Dazu müsste vom Quartierverein ein Antrag gestellt werden. 2022 hat der Verein eine Spende von 3000 Franken erhalten.

Es erfolgt von Susi Türler der Hinweis, dass der Budgetposten Projekte im nächsten Budget aufgedröselst und die Spielkiste separat aufgeführt werden soll. Ein mögliches Projekt wären weitere Quartierzachts.

Betr. die bevorstehende Abstimmung über den Spiel- und Begegnungsort auf dem Galenica-Areal (Untermatt JA) informiert Florian, dass die Buchhaltung über das Konto des Quartierverein läuft und dass der Verein dem Pro-Komitee eine Defizitgarantie von 2'500 Franken gesprochen hat.

Die Versammlung nimmt das Budget 2023 und 2024 zur Kenntnis.

Traktandum 5: Festlegen des Mitgliederbeitrages

Aktuell steht der Mitgliederbeitrag bei 15 Franken. Es entsteht eine Diskussion, ob dieser potentielle Mitglieder von einer Mitgliedschaft abhält. Als Thema für die Zukunft müsste ein variabler Mitgliederbeitrag oder eine Kompensation mit einem Freiwilligeneinsatz diskutiert werden. Das müsste dann auch in den Statuten festgehalten werden.

Es wird auch die Frage aufgeworfen, wie die Untermatt-Bevölkerung einbezogen werden kann. Dies müsse auch thematisiert werden. Julia Balmer würde Jahresbeiträge sponsoren, falls dies für jemanden für den Beitritt eine Hürde wäre.

Der Mitgliederbeitrag von 15 Franken wird mit 15 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Traktandum 6: Wahlen Übergangsvorstand

Einleitend erklärt Florian Hauser, dass der Verein mit dieser Mitgliederversammlung einen Neustart initiieren will. Das bisherige Vorstandsteam um Steffi, Florian und Simon möchte seine Aufgaben an einen Übergangsvorstand übergeben, der in den nächsten Monaten/Jahren eine Statutenüberarbeitung initiieren und die Finanzen übernehmen soll. Es soll weiter ein fixes Vorstandsteam gefunden werden. So soll die potenzielle Auflösung des Vereins verhindert werden. Die Personen, die für den Übergangsvorstand kandidieren, präsentieren sich kurz.

- Kim Allemann, wohnhaft an der Bümplizstrasse
- Marc Wyss, wohnhaft am Messerliweg
- Daniela Rölli, ab Januar 2024 am Aehrenweg wohnhaft

Das neue Vorstandsteam wird mit 11 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen gewählt. Die Kandidierenden treten in den Ausstand.

Traktandum 7: Jahresziele 2023/2024

- Neuen Namen für den Verein finden in einem partizipativen Prozess
- Statuten überarbeiten
- Vorschlag in nächster MV für Statutenanpassung und Namen
- AG Vorstand besteht weiter, wir sind froh um weitere Leute, die mitmachen; wir sollen eine Plattform sein.
- Den Austausch zwischen den AG ermöglichen: Forum machen, weitere Quartiergespräche machen

Infos AG Begegnung: Kim präsentiert kurz die bisherigen Arbeiten und Überlegungen. Die AG hat 11 Mitglieder und der Austausch sei sehr spannend. Es wurden die Quartierznachts als Treffpunkt organisiert. Die Interventionen aus dem Projekt HKB und BFH wurden durchgeführt, wie kann man Zugänge schaffen und allen Leuten aus dem Quartier einen Zugang geben, Sie planen ev. am 24. Dezember 2024 eine Weihnachtsfeier draussen im Quartier.

Infos AG Café: Dominik präsentiert, die AG hat 3 Personen.

Infos AG Untermattfest: Steffi präsentiert; die AG hat 6 Mitglieder, das Untermattfest am 9. September 2023 war super und es gab viel positives Feedback. Das nächste Untermattfest findet am 31. August 2024 statt.

*Delegiert*er für die Quartierkommission Bümpliz-Bethlehem QBB:* Simon möchte sich zurückziehen, es braucht langfristig eine Lösung, um diesen Sitz zu besetzen.

Traktandum 8: Name Verein

Es wird diskutiert, was das Einzugsgebiet unseres Vereins ist.

Hans Roder erwähnt, dass die üblichen Quartiervereine normalerweise älter sind (Tscharni, Gäbeler). Den Quartierverein Untermatt gibt es seit rund 20 Jahren, er soll eine Plattform sein. Früher bestand der Bethlehem-Leist, dieser wurde jedoch aufgelöst.

Mögliche Vorschläge, die in der Diskussion fallen: Bethlehem-Mattte, Bethlehem-Untermatt, Neuhaus.

Marc Wyss erklärt, dass es ein vom neuen Vorstand initiiertes Brainstorming braucht.

Traktandum 9: Varia

- Galenica baut in den nächsten Jahren seine Gebäude um und hat eine Infoveranstaltung durchgeführt. Der Quartierverein war nicht eingeladen, aber Steffi hat als Vertreterin des

Untermatt-Treffs und Julia als Anwohnerin teilgenommen. Das neue Vorstandsteam nimmt mit der Galencia Kontakt auf für einen Austausch.

- Hinweis auf einen Termin des QBB: Begleitgruppe ESP Ausserholligen, Montag, 6. November, 17 bis 19 Uhr.
- Präsidienkonferenz Vereine Bethlehem: Otto Wenger koordiniert, Steffi leitet Kontaktdaten an das neue Vorstandsteam weiter.
- Hinweis auf Veranstaltung der SP Bümpliz-Bethlehem zum Thema Gentrifizierung
- Diskussion über möglichen Ausgang der Abstimmung Untermatt JA am 19. November 2023: Hinweis von Hans, dass die Stadt damit Boden und Bauland, also einen bleibenden Wert kauft. Steffi verteilt Flyer und Plakate und mobilisiert für die Abstimmungsparty am 19. November.

Für das Protokoll: Daniela Rölli